

Elisabeth Brauß gewinnt

14. Kissinger KlavierOlymp präsentierte sechs starke Pianisten und Pianistinnen

— Elisabeth Brauß ist Siegerin des 14. Kissinger KlavierOlymps. Dies gab der künstlerische Leiter Dr. Tilman Schlömp im Namen der Jury nach dem Finalkonzert am 9. Oktober bekannt. Die Jury entschied sich für die 21-jährige Pianistin aus Hannover aufgrund ihres eigenständigen Zugriffs und ihrer Direktheit in der musikalischen Gestaltung. Wegen absolut gleichwertiger Leistung vergab die Jury je einen 2. Preis an den 24-jährigen Thomas Schuch aus Stephanskirchen und an den 17-jährigen Julian Trevelyan aus St. Albans (England). Im fast ausverkauften Rossini-Saal des Kissinger Arkadenbaus stimmten diejenigen Besucher, die alle Konzerte gebucht hatten, für Nikolay Khozyainov aus Moskau (24) als Gewinner des Publikumspreises. Das Finalkonzert des KlavierOlymps wurde vom Bayerischen Rundfunk mitgeschnitten und wird am 12. November um 15.05 Uhr auf BR Klassik „on stage“ gesendet.

Der 14. Kissinger KlavierOlymp begeisterte sein Publikum mit sechs starken Kandidatinnen und Kandidaten im Alter von 13 bis 26 Jahren aus Deutschland, England, Russland und der Türkei.

„Ich bin sehr glücklich über das extrem hohe Niveau des diesjährigen KlavierOlymps“, sagte Tilman Schlömp. „Jeder der sechs Teilnehmer wird seinen künstlerischen Weg gehen und in den nächsten Jahren auf nationalen oder sogar internationalen Konzertpodien auftreten.“

Alle sechs Teilnehmer werden zum Kissinger Sommer 2017 eingeladen. Elisabeth Brauß (1. Preis) wird am 28. Juni 2017 gemeinsam mit dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn unter der Leitung von Ruben Gazarian sowie mit der Sopranistin Anna Lucia Richter ein Programm mit Mozart-Schwerpunkt gestalten. Der international renommierte Pianist Herbert Schuch wird als Mentor gemeinsam mit den jungen Musikern ihre Auftritte beim Kissinger Sommer 2017 vorbereiten. Herbert Schuch gewann den 1. Preis des 3. Kissinger KlavierOlymps 2005.

Der Kissinger KlavierOlymp hat es sich zur Aufgabe gemacht,



Foto: Anke Gundelach, BR

seine Preisträger in weitere Engagements zu vermitteln, u.a. sind Folgekonzerte im Steinway-Haus Frankfurt und im Raum Köln/Bonn in Planung.

Neben Dr. Tilman Schlömp, Intendant des Kissinger Sommers 2017-2021, und Thomas Ahnert (Journalist, Saale-Zeitung Bad Kissingen) konnten für den 14. Kissin-

ger KlavierOlymp als neue Jurymitglieder gewonnen werden: Ulrich Hauschild, Musikchef des Palais des Beaux-Arts („Bozar“) in Brüssel, Michael Stallknecht, freier Journalist (Süddeutsche Zeitung u.a.) und Xenia Xien-Yue Groh-Hu, Künstler-Managerin und Geschäftsführerin bei Karsten Witt Musikmanagement in Berlin.

Mitglieder des Fördervereins Kissinger Sommer, Privatleute und Sponsoren finanzieren den KlavierOlymp, ebenso der Bezirk Unterfranken. Die Stadt Bad Kissingen unterstützt den Wettbewerb mit den Personalressourcen des Referats Kissinger Sommer.



Foto: Anke Gundelach, BR